

BESCHLUSS

aus der XI/6
des Bezirksausschusses Schmallenberg
am Dienstag, 22.09.2026

Öffentlicher Teil

TOP 4. Vorentwurfsplanung Haushalt 2027 **XI/227**
- geplante Investitionsmaßnahmen für den Bereich des
Bezirksausschusses Schmallenberg 2027 - 2030

Herr Bette gibt das Wort an Herrn Plett.

Herr Plett führt in den Tagesordnungspunkt ein und erklärt, dass der Haushalt jetzt und zukünftig in den Bezirksausschüssen komprimierter vorgestellt werde, mit Schwerpunkt auf die Investitionsmaßnahmen. Er geht auf die angespannte Haushaltslage der Stadt Schmallenberg ein und fügt hinzu, dass das Haushaltsstrukturkonzept beschlossen wurde. Dieses ist als Gesamtkonzept auf der städtischen Website abrufbar.

Die wesentlichen Investitionsmaßnahmen werden anhand der Vorlage vorgestellt. Herr Plett erläutert zur Straßenerneuerung „Breslauer Straße“ und zum Endausbau „Altes Feld II“, dass die Maßnahmen durch Verzug der Straßenerneuerung „An der Robbecke“ erst in 2028 erfolgen werden.

Zur Thematik der Instandsetzung und Sanierung von Wiesenweg und Anschlussstelle „Drevestraße“ erklärt er, dass eine Fördermöglichkeit für die Gesamtmaßnahme in Aussicht gestellt wird (Radwege). Sollte die Maßnahme tatsächlich gefördert werden, wird die Umsetzung allerdings erst 2027 erfolgen können.

Herr Blümer erfragt, ob der alte Hochbehälter „An der Höhe“ nach Inbetriebnahme des neuen Hochbehälters außer Betrieb genommen oder ob dieser ähnlich wie der alte Hochbehälter „An der Robbecke“ ebenfalls saniert werden soll.

Herr Plett sagt zu, die Beantwortung im Protokoll nachzureichen.

Ergänzung zum Protokoll:

Nach Auskunft des Wasserwerks handelt es sich bei der Baumaßnahme um einen vollständigen Ersatzneubau. Der alte Hochbehälter wird nicht in Betrieb bleiben sondern abgerissen.

Herr Pickert spricht erneut die problematische Lage der unzureichenden Straßenbeleuchtung in Bereichen mit Kindergärten und/oder Seniorenheimen, besonders der „Leostraße“, an und erfragt, ob die Stadt für den kommenden Haushalt hier Maßnahmen geplant hat.

Herr Plett sagt zu, die Anfrage intern prüfen zu lassen.

Der Bezirksausschuss Schmallenberg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.